



Turnverein Langnau
Aktivriege

Marcel Arnold
Mattenweg 11
6262 Langnau

STV Langnau, Aktivriege

Fehlstart am Anfang und Verspätung am Schluss

Die Langnauer Turnerinnen und Turner erlebten eine erlebnisreiche Vereinsreise. Auf dem Programm stand unter anderem Hornussen, Klettern und die Herstellung von Käse.

ma. Mitte September trafen sich die Turnerinnen und Turner der Aktivriege des Turnvereins Langnau zum alljährlichen, zweitägigen Vereinsausflug. Mit dem Zug ging es Richtung Olten und von dort weiter in den Kanton Bern, wobei sich die Abfahrt des Zuges um fast eine Minute verzögerte. Nach einem Fussmarsch, vorbei an einer Rennbahn wo die sonst eher langsameren Berner mit einem Frühstart glänzten, erreichte die Turnerschar das Sportzentrum Sumiswald, wo das Gepäck deponiert wurde. Wenn rund 20 Turnerinnen und Turner sich beim Hornussen beweisen müssen, ist das ziemlich unterhaltsam. „Aus mir hätte es einen Hornusser gegeben“, war voller Stolz zu hören. Zurück im Sportzentrum konnten sich alle im Hallenbad abkühlen, bevor es ein feines Nachtessen gab. Nach einem amüsanten Abend kehrte zu später Stunde, nach dem alle Barrieren geschlossen waren, Nachtruhe ein.

Am Sonntagmorgen erwartete die Turnerschar ein feines Zmorgenbuffet. An der Kletterwand konnte man seinen Mut und sein Können unter Beweis stellen. Ein Fussmarsch nach Zollbrück mit Zwischenhalt und Mittagessen stand bevor. In der Schaukäserei wurde in Teamarbeit fleissig Milch aufgekocht, gerührt und zu Käse verarbeitet. Und bereits musste sich die Reisegruppe auf den Heimweg machen, wobei der Bus einfach nicht kommen wollte. Mit einer kleinen Verspätung kamen alle wieder zu Hause an.

12.09.11